

**Zeitschrift:** Landtechnik Schweiz  
**Herausgeber:** Landtechnik Schweiz  
**Band:** 65 (2003)  
**Heft:** 3

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

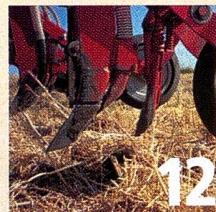
**Download PDF:** 04.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## LT extra

Vielseitig einsetzbare Greiferanlagen



## Feldtechnik

Direktsaat in Kanada –  
Impulse für die Schweiz



## SVLT

Richtansätze 2003 für Lohnarbeiten

10  
18

## SVLT

Fahrkurs G40  
Weiterbildungsprogramm

16  
17  
19

## LT aktuell

10 Jahre MR Zürcher Oberland  
SVLT-Fachreise nach Kanada (Vorschau)  
Leserreise nach England

20

## Betriebswirtschaft

Lohnunternehmen und Servicequalität

26

## Sektionsnachrichten

ZH, ZG, GR, LU, SZ/UR

30

## EDV

Internet auf dem Weg zur Selbst-  
verständlichkeit

33

## FAT-Bericht 596

Praktischer Einsatz von Rapsöl-Kerosin-  
Gemisch als Dieseltreibstoff

16

## Impressum

## Titelbild

Jahraus, jahrein im Einsatz. Dies macht die Wirtschaftlichkeit von  
Greiferanlagen aus (Foto: Ueli Zweifel).

## Claas und Renault Agriculture spannen zusammen

Die Spatzen hatten es schon von den Dächern gepfiffen, und der internationale Landmaschinensalon in Paris gab nun für die offizielle Ankündigung des sehr bemerkenswerten Deals den stimmigen Rahmen:

Renault, die französischste aller Marken in der Landtechnik, geht eine viel versprechende Allianz mit dem Erntespezialisten Claas ein. Das deutsche Unternehmen konnte im Geschäftsjahr 2002 den Umsatz um mehr als 10 Prozent auf 1,27 Mia. Euro steigern und beschäftigte 6114 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. 9500 Traktoren verließen bei Renault Agriculture im letzten Jahr das Werk. Das Unternehmen beschäftigte 2100 Angestellte und erzielte einen Jahresumsatz von 627 Mio. Euro. Für den definitiven Zusammenschluss von Claas und Renault braucht es noch die Zustimmung der europäischen Wettbewerbsbehörde.

Selbstverständlich gibt es für den Kauf von Renault durch Claas, vorerst durch die Aufstockung des Aktienpakets auf 51 Prozent und bis in zwei bis drei Jahren auf 80 Prozent, sehr handfeste wirtschaftliche Gründe:

Erstes Ziel ist es, die Marktposition in den Stammländern zu festigen und noch auszubauen. Nebst der Exklusivität eines Xerions verschafft sich Claas zum Zweiten mit der Übernahme der renommierten Traktorenmarke endlich das lange ersehnte Standbein im wesentlichsten Segment des Traktorenmarktes, was Stückzahl und PS-Klassen anbelangt. Renault kann andererseits über die Kanäle von Claas die Präsenz in Mittel- und Osteuropa wesentlich verstärken. Gemeinsam wird dann die hervorragende Marktposition ausschlaggebend sein, um sich auf dem Weltmarkt bei Erntetechnik und Traktoren noch mehr Resonanz zu verschaffen, wobei neue Allianzen nicht ausgeschlossen sind. Die USA und die GUS-Staaten sind dabei die wichtigsten Märkte. Beide Firmen sind aber durch eigene Produktionsstätten und Joint Venture insbesondere auch auf dem riesigen indischen Landtechnikmarkt vertreten, einem Landtechnikmarkt, der selbstverständlich auf den noch unermesslicheren Markt im asiatischen Raum ausstrahlt.

Niemand denkt übrigens daran, der Name Renault werde für Traktoren verschwinden, denn dahinter verbirgt sich ja eine sehr eigenständige Technologie, inspiriert durch das Auto und den LKW, sowie ein hervorragendes Design und eine sorgfältige Produktpflege.

In Frankreich haben viele Renault-Händler bereits heute die Claas-Erntetechnik in ihrem Programm. Hier sind möglicherweise viele Fragen rund um die Optimierung der Verkaufsstrukturen schon gelöst, die in anderen Ländern noch gelöst werden müssen. Diesbezüglich ist man sicher auch gespannt auf die Entwicklung der Vertriebskanäle von Claas und Renault Agriculture in der Schweiz. *Ueli Zweifel*